

EXPRESS

Die Woche

Ausgabe Deutz / Kalk / Mülheim / Rath / Heumar
8. / 9. Mai 2026 | 19. Woche | 5. Jahrgang

So erreichen Sie uns
EXPRESS Die Woche

Zustellung:
Zur Online-Reklamation den QR-Code scannen oder unter:
Tel. (02203) 188333
oder per E-Mail an:
reklamation@rdw-koeln.de
Private (Klein-)Anzeigen:
(0 22 32) 94 52 00
privat@express-die-woche.de
Gewerbliche Anzeigen:
gewerblich@express-die-woche.de
Die Redaktion:
EXPRESS – Die Woche
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln / redaktion@express-die-woche.de

In eigener Sache

Liebe Anzeigenkunden:
Aufgrund des Feiertags (Christi Himmelfahrt) wird der Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe vorgezogen und ist daher bereits am
Montag, 11.05., um 13 Uhr.
Bitte beachten Sie die geänderte Frist, damit eine pünktliche Veröffentlichung in der kommenden Ausgabe gewährleistet ist.

ANZEIGE

Tauforte bei **deineTorte.de** bestellen und zum Wunschtermin in Ehrenfeld abholen!

Einfach online bei **deineTorte.de** vorbestellen

Vitalisstr. 184
50827 Köln

ANZEIGE

MARKISEN ALLES NEU MACHT DER MAI

JETZT AKTION 15% MARKISEN

75 JAHRE BREITSCHE
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH
Tel. 0228 466989 info@franz-aachen.com
Große Ausstellung: Röhfeldstraße 27 | 53227 Bonn-Beuel
MARKISEN | MARKISENTÜCHER | WINTERGARTENBESCHÜTTUNGEN | GLASDÄCHER | TEXTILE KONFEKTION

16. Kölner Immobilienmesse

Köln. Ein Tag, fünf Stunden: Am Samstag, 9. Mai 2026, dreht sich von 10 bis 15 Uhr im Neven DuMont Haus alles um das Thema Immobilien. Im Mittelpunkt stehen Kauf, Verkauf und Finanzierung sowie ein juristischer Blick auf das Mietrecht. Zudem gibt es einen besonderen Fokus auf die Immobili-



Ein Schwerpunkt der kostenlosen Publikumsmesse ist das Vortragsprogramm.
Foto: Ehrchen

en-Marktberichte für Köln und die Region. Wer sich informieren möchte, sollte an diesem Frühlingssamstag ins Neven DuMont Haus kommen – der Eintritt ist kostenfrei.

Parkmöglichkeiten bestehen auf dem Parkplatz an der Amsterdamer Straße gleich neben dem Neven DuMont Haus. Auch die KVB-Linie 16 liegt ideal: Von der Haltestelle „Amsterdamer Straße/Gürtel“ sind es nur wenige Schritte bis zum Eingang.

Ein Schwerpunkt ist das Vortragsprogramm, das eine Vielfalt an Informationen für Hauslehaber und -Käufer bietet. Die Themen: Einbruchschutz (10:30–11:00, Anke Schirakowsky, Polizeipräsidentin Köln), Wohnungsbau in Köln und Umgebung (11:00–11:40, Saskia Dieke, Cloudberry Real Estate GmbH), „Vererben – Verschenken – Verkaufen?“ (11:50–12:30, Peter Schröder & Thomas Misch, Pelka&Sozien GmbH & KNIGGE.Immobiliens e.K.), „Immobilienmarkt Köln 2026: Zahlen, Daten, Perspektiven“ (12:40–13:25, Roland Kampmeyer, Kampmeyer Immobilien GmbH) sowie Mietrechtspraxis 2026 (13:30–14:00, Prof. Dr. Ralf Stark).

16 Millionen Euro investiert – Am Samstag ist Saisoneneröffnung



Das ist der neue Tanzbrunnen



Die Bühne und die neuen Soundtechnik-Türme erstrahlen in einem Messing-Gold-Ton.
Fotos: Daniela Decker

25 Jahre
Motor-Garantie¹

Miele
Waschmaschine
WWA 120 WCS
8kg
1.400 U/min
A ↑ G **A**

A-10% - Spart bis zu 10% im Vergleich zu den Mindestanforderung der Klasse A²
UVP 799,-
12% SPAREN

TIPP DER WOCHE
alle Staubsaugerbeutel
15%

BOSCH
Akku-Staubsauger
Unlimited 7
BKS711MALL
Inkl. 10-tg. Zubehör
UVP 619,-
43% SPAREN

90° Biegung, 100% Komfort – für die Reinigung unter niedrigen Möbeln

HERFORT expert

www.expert.de/bergischgladbach · bw@herfort24.de · Hotline 0 22 02 / 18 88 51
Bergisch Gladbach GmbH · Richard-Zanders-Straße 11

BEK BAUELEMENTE KÖLN
by AluSysteme®

CARPORTS

TERRASSENDÄCHER

SONNENSCHUTZ

02203 1862388

BEK Bauelemente Köln
Sandbergstr. 3a, 51143 Köln
Web: www.be-koeln.de

MADE IN GERMANY

Kia Motors
jetzt auch in Bensberg
Autohaus Baldsiefen
Olefant 14, 51427 Berg. Gladbach

www.rheinische-anzeigenblaetter.de

2.hand-Kaufhalle EMMAUS
Riesenauswahl auf 2000 m²
- stündlich neue Gebrauchtwagen,
Küchen, Hausrat, Kleidung ...
Eigene Parkplätze - barrierefreier Zugang
Von Köln: S11 bis Dückterath oder
Linie 3/18 bis Thienenbruch/Fußweg

Mo.-Fr.: 10:00 bis 19:00 Uhr
Samstag: 10:00 bis 16:00 Uhr

Schlodderdicher Weg 48 · 51469 Berg. Gladbach
☎ 0152/28540306

GRUBENBLITZ
ROHR- UND KANALREINIGUNG SAUG- UND SPOLARBEITEN
DAMIT'S WIEDER GUT LÄUFT!

Abfluss verstopft?
24 Std. NOTDIENST

Leverkusen 0214-50 40 30
Köln 0221-24 62 98

Wir suchen Mitarbeiter!
auch ohne Vorkenntnisse!

Große Auswahl exklusiver Leuchten
Beratung - Verkauf - Montage

Räumungsverkauf
30% auf ALLES *
wg. Sortimentswechsel

LICHT u. WOHNEN
Beleuchtungs-GmbH

Leverkusen:
Friedrich-Ebert-Str. 108
51373 Leverkusen
www.luww-gmbh.de

* Rabatt auf unsere Listenpreise in der Ausstellung - Filiale Leverkusen - Nur bis zum 31.05.

Kreutner
Atelier für Goldschmiedekunst

Alter Schmuck gefällt nicht mehr?
Wir machen ihr neues Lieblingsstück daraus in unserer Meisterwerkstatt

Altgoldankauf

Atelier für Goldschmiedekunst
Bergisch Gladbach
Siebenmorgen 14a
Tel.: 02204/66069
www.goldschmiede-kreutner.de

Lesen Sie unsere Inhalte auch auf

aktuell und regional

Rheinische Anzeigenblätter.de

Wir helfen im Trauerfall

BESTATTUNGEN CONDÉ

Berliner Straße 988
51069 Köln-Dünnwald
Telefon 0221-60 15 79

Wir helfen und beraten im Sterbefall
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Hausbesuche in allen Stadtteilen
Vorsorgeberatung für die spätere Beerdigung

Bestattungen J. Frings
Tanusstr. 12 · 51105 Köln-Humboldt
Telefon 0221 / 831249

www.flohr-faust-grabsteine.de

Flohr Faust
GRABSTEINE GmbH

Wir helfen weiter!

Grabanlagen aus Granit, inkl. Einfassung und Montage,
Fundamente, Schrift und Ornament eingehauen sowie einer Laterne aus Bronze oder Aluminium.

Luxemburgerstr. 249-251 50354 Hürth-Hermülheim 0 22 33 - 70 00 34

mittler
VORSORGE + BESTATTUNGEN

Gut, dass alles geregelt ist!
Setzen Sie auf unsere Erfahrung und Kompetenz seit 1931.
Hausbesuche auf Wunsch.

Telefon: 0221. 85 10 07

Köln, Kalk-Mülheimer Straße 14
www.mittler-bestattungen.de



BV beschließt Errichtung von Behelfsbauwerk

Tauziehen um Brückenabriss

Zahlreiche Menschen demonstrierten kürzlich gegen den geplanten Abriss der Brücke.
Foto: privat

Die Siedlung Schönrath in Höhenhaus, in der rund 3500 Menschen leben, sollte in wenigen Wochen nur noch über eine einzige Autozufahrt verfügen. So wollte es das Mobilitätsdezernat der Stadt Köln. Die Bezirksvertretung (BV) Mülheim hat sich nun dafür eingesetzt, das zu verhindern.

VON TIM ATTENBERGER UND RIKA KULSCHEWSKI

Höhenhaus. Das Mobilitätsdezernat will während einer Sperrung der Bahnstrecke zwischen Köln und Wuppertal die stark beschädigte Brücke Am Flachsrosterweg abreißen lassen. Direkt im Anschluss soll nach Plan des Mobilitätsdezernats vor Ort eine Behelfsbrücke montiert werden, die allerdings nur Radfahrer und Fußgänger benutzen dürfen. Das kostet insgesamt eine Million Euro. Anwohner und Bezirkspolitiker befürchten ein Verkehrschaos, wenn der komplette Autoverkehr ausschließlich über die Kreuzung mit der ohnehin viel befahrenen Berliner Straße laufen müsste.

Die Politiker in der BV wollen das verhindern und haben einstimmig bei Enthaltung von Linke und Volt beschlossen, dass die Behelfsbrücke zumindest

einspurig auch für Autos befahrbar sein soll. Im schlechtesten Fall kann es nun allerdings dazu kommen, dass überhaupt keine Behelfsbrücke entsteht.

Mobilitätsdezernent Ascan Egerer hatte sich in der Bezirksvertretung öffentlich den Fragen der Politiker gestellt und vergeblich für die autofreie Behelfsbrücke geworben. Er argumentierte, dass ihm für eine Behelfsbrücke, die auch Autos befahren können, das Geld fehle.

Der BV-Beschluss kann aus Sicht Egerers deshalb nicht umgesetzt werden. Es kommt hinzu, dass auch die Bezirksvertretung nicht über die finanziellen Mittel verfügt. Eine für Autos nutzbare Behelfsbrücke würde 700.000 Euro mehr kosten als eine, die nur für Radfahrer und Fußgänger geeignet ist. „Wir befinden uns in einem Brückendilemma“, sagte Egerer.

Die BV-Mitglieder drückten ebenfalls ihre Verärgerung und ihren Frust aus. „Wie kann es sein, dass sich bei dem Haushalt keine Möglichkeit findet, anders zu priorisieren, um die Finanzierung an dieser Stelle zu sichern?“, fragte Thomas Portz (CDU). „Mir würden einige Vorhaben mit weniger Priorität einfallen, angefangen bei einem Gutachten für die Mülheimer

Brücke.“ Auch für die kurzfristige Kommunikation seitens des Mobilitätsdezernats gab es Kritik. „Man muss doch die Autoführung mitplanen, gerade wenn sie seit Herbst davon wissen – das wird zu erheblichen Problemen führen, da bin ich mir sicher“, sagte Brigitte Fest (SPD). Und Ruth Fischer (SPD) wollte wissen, wie damit umgegangen werden soll, dass ein gesamtes Wohnviertel mindestens sechs Jahre abgeschnitten sein wird.

Doch wie geht es jetzt weiter? Beate Hane-Knoll (Linke) und Philip Laue (Volt) stellten heraus, dass es wenig Handlungsspielraum für die BV gebe: „Wenn die Verwaltungsvorlage nicht beschlossen wird, wird möglicherweise nur abgerissen und gar nicht gebaut“, sagte Hane-Knoll. Das bestätigte Egerer. Im schlechtesten Fall würde nicht einmal die von der Stadt geplante Behelfsbrücke für Fahrradfahrer und Fußgänger entstehen. „Ich finde, das ist echt Erpressung“, sagte SPD-Betriebsvertreterin Fest. Jonas Hölting (Grüne) kritisierte, dass die Stadt nicht mal versuche, den Vorschlag der BV umzusetzen.

Die Bewohner der Siedlung Schönrath haben zudem darauf hingewiesen, dass sich auch die Kreuzung Am Flachsroster-

weg und Berliner Straße auf einem Brückenbauwerk befindet. „Sollte es damit in den nächsten Jahren Probleme geben, wäre unsere gesamte Siedlung vom Autoverkehr abgeschnitten“, sagte Anwohner Alexander Dick.

Auf einen Abriss der Brücke vorerst zu verzichten und sie zumindest für den Rad- und Fußverkehr weiterzubenutzen, ist ebenfalls keine Option. „Eine Weiternutzung für den Fuß- und Radverkehr ist aufgrund ihres baulichen Zustandes nicht möglich“, teilte die Stadt auf Anfrage mit. Sollte eine Behelfsbrücke montiert werden, wird sie mindestens sechs Jahre stehen bleiben. Erst im Jahr 2032 sperrt die Deutsche Bahn die Bahnstrecke erneut. Dann will die Stadt laut Egerer an dieser Stelle wieder eine völlig neue Brücke bauen, über die dann auch Autos fahren sollen.

Über die mögliche Dauer einer Sperrpause kann laut Stadt zum jetzigen Zeitpunkt allerdings noch keine Aussage getroffen werden. Sollte die Bahn ihre Pläne nach hinten verschieben, würde die Behelfsbrücke auch über das Jahr 2032 bestehen bleiben. Die Stadt mietet das Ersatz-Bauwerk, sodass eine Verlängerung weitere Kosten nach sich ziehen würde. Die Miete liegt bei jährlich 50.000 Euro.

Alles rund ums Haus

Kompetente Fachfirmen in ihrer Nähe empfehlen sich!

düster – Komplettbäder aus einer Hand inkl. aller Handwerksleistungen

HEIZUNGEN & BÄDER

Hauptstraße 274 • Köln (Porz) • 0 22 03 - 89 64 90
www.duester.com

GLAS-SERVICE SELBST GMBH
Tel. 0221/89 11 89 • Fax 8 90 27 81
glasereij.selbst@gmx.de

Ihre Anzeigen auch online!
kleinanzeigenmarkt.de

ERO BAUELEMENTE

02203 – 2 45 90
Oder
erobauelemente@netcologne.de

Reparatur/Kundendienst Service
Für Fenster
Türen und Rollläden

*Alle Hersteller

roma WIRUS SORPITALER SCHÜCO WURTH NÜLLING

Balkonkraftwerke rechnen sich

Köln. Nicht nur besser, sondern auch günstiger: Das ist die Entwicklung, die Balkonkraftwerke in den vergangenen fünf Jahren hingelegt haben, stellt das Vergleichsportal Verivox fest. Denn während die Steckersolargeräte vor rund zwei Jahren nur maximal 600 Watt Einspeiseleistung haben durften, dürfen sie mittlerweile 800 Watt leisten. Noch dazu seien diese leistungsfähigeren Geräte inzwischen um rund ein Drittel günstiger als ihre Vorgänger. Das führt dazu, dass sich die Geräte noch schneller amortisieren können.

2021 kosteten Balkonkraftwerke mit einer Leistung von 600 Watt laut Verivox-Daten zwischen 600 und 1.200 Euro. Mittlerweile liegen die Preise für 800-Watt-Geräte nur noch bei etwa 400 bis 800 Euro. „Dank der Massenproduktion von Mini-Solaranlagen sind deren Anschaffungskosten in den vergangenen Jahren stark gesunken“, sagt Thorsten Storck, Energieexperte bei Verivox.

Unter idealen Bedingungen könne ein solches Kleinstkraftwerk mit 800 Watt Leistung pro Jahr rund 760 kWh Strom erzeugen. Wer davon 60 Prozent selbst verbraucht (456 kWh), kann bei einem durchschnittlichen Strompreis von 32,8 Cent je kWh rund 150 Euro pro Jahr einsparen. So wären die Anschaffungskosten nach etwa drei bis fünf Jahren wieder drin. Läuft die Anlage 20 Jahre lang, beträgt die Ersparnis insgesamt rund 3.000 Euro.

„Balkonkraftwerke können sich häufig auch dann rechnen, wenn die Bedingungen nicht ideal sind – etwa bei ungünstiger Ausrichtung oder wenn ein Teil des erzeugten Stroms nicht selbst genutzt wird“, sagt Thorsten Storck. In solchen Fällen verlängere sich lediglich die Amortisationszeit.

Ausschlaggebend für den Ertrag ist vor allem der Standort der Anlage. Zeigt der Balkon nach Süden, sind die Module leicht geneigt und gibt es keine Verschattung etwa durch umliegende Bäume, kann die höchste Stromausbeute erzielt werden.

Zeigt der Balkon hingegen Richtung Norden und können die Module nur senkrecht angebracht werden, kann der Ertrag bei weniger als einem Drittel des möglichen Maximums liegen. Selbst dann sparen Balkonkraftwerke mit ihrer Stromproduktion innerhalb einer typischen 20-jährigen Lebensdauer aber noch immer mehr Geld ein als sie derzeit kosten, so Verivox. (dpa)

Foto: dpa

Große kleine Stars

Köln. Die fünf Monate alten Kölner Löwenbabys Zohan, Prija und Reeva sind derzeit die Publikumsfavoriten im Zoo, tollen oft mit den Eltern auf der Außenanlage herum, fressen schon Fleisch am Knochen und werden weiterhin von Mutter Gina gesäugt, während Vater Navin nur bei Bedarf eingreift. Foto: Feller/Kölner Zoo

Juwelier BEHRENDT
in Refrath

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 13 und 14.30 - 17 Uhr + Sa. 10 - 13 Uhr
Mi.-Nachmittag geschlossen

Refrath • Dolmanstr. 14
☎ 02204/66783

Das Kirschblütenfest der IG Refrath!

15. - 17. Mai 2026

Peter-Bürling-Platz | Refrath
Musik und Bühnenprogramm

Mehr Platz für alle, die gerne feiern und genießen

Viele Angebote, attraktive Unterhaltung – Da passt einfach alles zusammen



Foto: Archiv/Flick

(red). Vom 15. bis 17. Mai inszeniert die Interessengemeinschaft Refrath e.V. unter dem Vorsitz von Dagmar Reitz das beliebte und erfolgreiche „Refrather Kirschblütenfest“. Im vergangenen Jahr wurde dieses schöne Fest erstmals von der Werbepraxis Von der Gathen organisiert, welche bereits seit Jahren für viele Großveranstaltungen zuständig ist. Ziel der IG ist es, die Entwicklung in Refrath zu fördern. Dazu sollen eben auch die Attraktivität und das Image als Ort des Einkaufens, der Arbeit, der Kultur, der Bildung, der Freizeit und des Wohnens verbessert werden. Ein Ankerpunkt dabei ist das „Kirschblütenfest“. Das gemeinsame Konzept des „neuen“ Kirschblütenfestes, mit Gastronomie, Street Food und Kinderaktionen wird fortgesetzt. Auch das Musik- und Bühnenprogramm erhält zusätzliche Highlights, ohne jedoch die örtlichen Gruppen und Vereine zu vernachlässigen, welche in jedem Jahr für den besonderen Refrather Flair sorgen. Unterstützt wird

das Fest auch in diesem Jahr von zahlreichen örtlichen Vereinen und Unternehmen. Sie repräsentieren das Refrather Leben und die Leistungsfähigkeit des Ortes. Gemeinsam mit einigen ausgewählten externen Händlern möchten sie dafür sorgen, etwas Abwechslung in unseren Alltag zu bringen und ein harmonisches, familiäres Fest zu veranstalten. Nach dem Erfolg des letzten Jahres findet das „Refrather Kirschblütenfest“ an den drei Tagen auf dem Peter-Bürling-Platz und der Straße Siebenmorgen, zwischen Kippekausen und Bertram-Blank-Straße, statt.

Großes Musikprogramm

Auf der Bühne Peter-Bürling-Platz erwartet die Besucherinnen und Besucher an allen drei Tagen ein abwechslungsreiches Musik-Programm. Um das „Refrather Flair“ widerzuspiegeln, sind unter anderem der TVR-Tanz, Peja Spotzgyms, die TG Bensberger Harlekids, die Schloßstadtpänz, KREA, die Big-

band Bergisch Gladbach, die Breakdance-Gruppe der KREA und die TVR-Cheerleader auf der Bühne zu bewundern. Außerdem dürfen sich die Gäste des „Refrather Kirschblütenfestes“ auf die Band Kölsche Uni-

kaate, Schokolädcher, Sänger Gino dal Nero, die Westart Band, Sänger Tommy Walter sowie die Cover-Bands King Loui Band, Düx und Soul 7 freuen.

Verkaufsoffener Sonntag

Den Besuch des Kirschblütenfestes kann man übrigens doppelt nutzen und beim Verkaufsoffenen Sonntag, von 13 bis 18 Uhr, die Einkaufswelt in Refrath in entspannter Atmosphäre kennenlernen.



Ihr Raumausstatter Meisterbetrieb

IHRE PROFIS FÜR MALERARBEITEN

Ralph Billig Malerwerkstätten
Inhaber: Ralph Billig
Olperer Straße 957
51109 Köln-Brück
Tel.: 0221 - 422 999 22
info@ralph-billig.de
www.ralph-billig.de

WWW.RALPH-BILLIG.DE

Siebenmorgen 7
51427 Berg.-Gladbach
T 02204 301901
www.hair-2-0.de

Mo/Di/Mi 8.30-19
Do/Fr 8.30-20
Termine auch online buchbar

© 0178 2652968 Herzlich. Gerne.

Trocknung • Leckage • Schadstoffe

In der Reihe 2 • 51503 Rösrath-Forsbach
Telefon 0 22 05 - 90 57 990 • info@billig-gmbh.de
www.billig-gmbh.de

Ihre Wärmepumpe oder Klimaanlage

von der Planung bis zum Einbau

Ihr Husky-Team
#getthehuskyfeeling

Binsengeweg 3 • Telefon: 0 22 04 / 70 37 555
51469 Bergisch Gladbach • www.husky-kälte.de

husky_kalte_klimatechnik

Google Bewertung 5.0 ★★★★★

BIS ZU 20% RABATT AUF AUSGEWÄHLTE NEURÄDER

FAHRRADFACHGESCHÄFT
REFRATH

- Reparatur aller Marken
- Alle Leasinggesellschaften
- Meisterwerkstatt

www.rad-im-veedel-refrath.de
Hüttenfeld 1 • 51427 Bergisch Gladbach-Refrath

Tischlerei Innig

www.tischlerei-innig.de • Tel.: 0 22 04.3 00 61 26

roehrig schuhe

Refrath • Siebenmorgen 28 • Tel. 0 22 04 / 6 41 32

Ihr Markenschuh Fachgeschäft
www.roehrig-schuhe.de

Das Restaurant Crème de la Paran

Am Sonntag ist Muttertag!
Freuen Sie sich auf ein 3-Gang Menü für 49,- €
pro Person ganztags ab 12 Uhr

Das Restaurant im Golf- und Land Club Köln
Golfplatz 2 • 51429 Berg. Gladbach
Tel. 0 22 04 / 8 67 13 22 • info@cremedelaparan.de

Deutsches Grundgesetz, Artikel 1

Die Würde des Menschen ist unantastbar.

BESTATTUNGSHAUS Koziol

Vürfelser Kaule 53 51427 Bergisch Gladbach Tel. 0 22 04 / 9 21 90
Paffrather Straße 202 51469 Bergisch Gladbach Tel. 0 22 02 / 9 57 16 00
Olperer Straße 904 51109 Köln-Brück Tel. 0 22 1 / 84 33 39
Rösrather Straße 590 51107 Köln-Rath Tel. 0 22 1 / 88 74 44 00

www.bestattungshauskodziol.de

BERGISCHE RESIDENZ REFRATH
SENIORENRESIDENZ

Seniorenresidenz Bergische Residenz Refrath • www.bergischeresidenz.de

MEISTERBETRIEB
Ihr Rolladendoktor

Markisen • Rollläden • Jalousien • Garagentore
Terrassendächer Einbruchschutz • Elektroantriebe

Lustheide 56 • 51427 Berg. Gladbach-Refrath
Tel. 0 22 04 - 30 56 94 • walter.benthues@netcologne.de

www.ihr-rolladendoktor.de

Rheinboulevard: Der Ausbau verzögert sich

Deutz. Die 350 Meter lange Sandpiste am Rheinboulevard, die sich bei Regen regelmäßig in eine Schlammwüste verwandelt, sollte eigentlich ab März umgebaut werden. Dafür stehen rund vier Millionen Euro bereit. Nach 18 Monaten sollte alles fertig sein. Doch jetzt folgt die Ernüchterung: Auf Nachfrage teilt die Stadtverwaltung mit, dass sich der Umbau um ein Jahr verzögern wird. Und warum? Weil der Ausbau bis zum Tanzbrunnen „sehr komplex“ sei. Zunächst müssten die Anforderungen des Hochwasserschutzes, des Naturschutzes, des Denkmalschutzes, der Deichverordnung und der Neuplanung der Entwässerung in die Planungen aufgenommen werden. Auch der Ausbau des Bahnhofs Köln-Messe/Deutz um einen Bahnsteig mit zwei Gleisen, neue Landstromleitungen für den Anlegesteg und die Prüfung eines weiteren Schiffsanlegers verzögerten das Verfahren. (red)

WÜNSCH'S heute

Der feine Fleischmarkt im Gewerbegebiet West...

www.wuenschs.de

Angebote
gültig vom 11.5. bis 16.5.2026

Wurst, Fleisch, Convenience Food und Leckeres...frisch, fix&fertig

WÜNSCH'S
Fleischspezialitäten
...mit Sicherheit – Qualität aus Meisterband.

...preiswert in EURO:

Schulterbraten vom Schwein	
perfekt für Pulled Pork	100 g 0,69
Hähnchenflügel gewürzt	100 g 0,59
180-g-Butcher's-Burger	
inklusive Röstzwiebeln	100 g 1,55
Die „Scharfe“ Krakauer Art	100 g 0,99
Bacon geschnitten – 500-g-Pack = 5,45 €	100 g 1,19
Gouda in Scheiben	100 g 0,79
Chili con Carne	
fix und fertig gegart im Großpack	100 g 0,62
Farmersalat mit Sellerie und Möhren	100 g 0,80
★ Röstzwiebeln	100 g 0,73

Wünsch's Würstchen GmbH
Hermann-Löns-Str. 130
Bergisch Gladbach
Tel. (02202) 299 48-0
Mo-Sa von 6-18 Uhr

Für jeden: preiswert+gut einkaufen!

Lesen Sie unsere Inhalte auch auf
Rheinische Anzeigenblätter.de

aktuell und regional

Beim Strafprozess gegen den früheren Bandidos-Präsidenten



Der frühere Kölner Bandidos-Präsident Aykut Ö. (38) steht vor Gericht. Foto: Jasmin

Attentats-Opfer sagt als Zeuge vor Gericht aus

VON HENDRIK PUSCH

Der Strafprozess gegen den früheren Kölner Bandidos-Präsidenten Aykut Ö. (38) wartete jüngst mit einem besonderen Zeugen auf. Orhan A. (37) betrat mit Baseball-Kappe, olivgrünem T-Shirt, grauen Jeans und weißen Sneakern den Saal 112 des Justizgebäudes an der Luxemburger Straße. Es ist der Mann, auf den im vergangenen Dezember in Dellbrück ein Mordanschlag verübt worden war. Acht Schüsse hatte ein Auftragstäter auf das Auto von A. abgegeben. Sieben Kugeln trafen dessen Oberkörper und den Kopf.

Dellbrück. Langsam schritt Orhan A. zum Zeugenstand, wo der Kölner Rechtsanwalt Sebastian Schölzel als Beistand auf ihn wartete. Die Vorsitzende Richterin Sibylle Grassmann stellte die Personalien fest und fragte nach dem Beruf des Zeugen. „Ich habe mit Autos gehandelt, das Geschäft musste ich aber aufgeben – ich bin immer noch verletzt“, sagte er. Mehrere Wochen hatte der Mann nach dem Attentat im Koma gelegen. Als mutmaßlicher Schütze wurde zuletzt ein 17-Jähriger aus Schweden verhaftet, der Jugendliche soll im Auftrag eines bisher unbekannten Hintermanns gehandelt haben.

Um den Angriff aus dem Dezember geht es beim aktuellen Prozess allerdings nicht. Orhan A. soll zu einem Attentat aus dem Januar 2019 aussagen, mit dem ihn die Ermittler in Zusammenhang bringen. Damals wurden Schüsse auf ein Café in Buchheim abgegeben, das den Eltern des Zeugen, der Mitglied der Hells Angels war, gehörte. Die Schussalve aus einer Maschinenpistole hätten die Gäste des Lokals nur überlebt, weil sie sich geistesgegenwärtig zu Boden geworfen hatten, so ist es der Anklageschrift zu entnehmen. Dem Auftrag dazu soll der Angeklagte Aykut Ö. gegeben haben. Wenige Stunden zuvor waren sich der „Höllengel“

und der Bandido-Boss zufällig bei einem Steuerberater in der Kölner Innenstadt begegnet. Angeblich wegen eines gescheiterten Autogeschäfts sollen die beiden damals auf Kriegsfuß zueinandergestanden haben. Orhan A. war zunächst verbal auf seinen Kontrahenten losgegangen. „Geh sofort mit mir raus“, hatte er laut gebrüllt. Als der Bandido sich weigerte, hatte Orhan A. laut Anklage einen Magnum-Revolver gezogen, ihn dem Geschädigten an den Kopf gehalten. Das Geschehen verlagerte sich auf die Altenberger Straße.

Hier zog auch Aykut Ö. eine Waffe, es kam zu einem Schusswechsel. Verteidiger Sebastian

Schölzel hatte beim damaligen Prozess für den Mandanten Orhan A. erklärt, dass dieser am Tattag übermüdet gewesen sei, da er die ganze Nacht mit seiner Playstation gespielt habe. „Mein Mandant hat dummerweise mit der Waffe rumgefuchelt“, sagte der Anwalt. Der abgegebene Warnschuss in die Luft täte ihm leid, er habe aber nie die Absicht gehabt, sein Gegenüber zu verletzen. Es kam zu versöhnlichen Gesten im Gerichtssaal. Beide Männer wurden letztlich zu Haftstrafen verurteilt.

Aussagen musste Orhan A. im aktuellen Prozess noch nicht. Da Aykut Ö. nicht alle Akteninhalte lesen konnte – ihm fehlte ein USB-Stick für seinen JVA-Laptop, wurde die Vernehmung vertagt. Grundsätzlich werde er sich äußern, ließ der Zeuge die Richterin wissen. Weitere Zeugen hatten zuvor im Gerichtssaal angekündigt, die Aussage verweigern zu wollen. Richterin Grassmann hatte darauf mit Unverständnis reagiert. Die Verfahren der Zeugen seien bereits abgeschlossen, sie könnten sich daher nicht selbst belasten und müssten aussagen. Ansonsten drohe Beugehaft.

Die Staatsanwaltschaft legt Aykut Ö. eine weitere Vergeltungsaktion zur Last. So soll er auch hinter einem Attentat an der Zoobrücke im Dezember 2018 stecken. Getroffen werden sollte ein Mitglied der Hells Angels. Schner verletzt wurde aber ein Unbeteiligter. Über seine Verteidiger Mike Hakner und Frank Nobis hatte Ö. beim Prozessauftakt die Vorwürfe zurückgewiesen. Dem früheren Bandidos-Boss droht wegen des Vorwurfs des versuchten Auftragsmordes neben einer langen Haftstrafe auch die Sicherungsverwahrung. Er sei eine Gefahr für die Allgemeinheit, hatte die Staatsanwaltschaft erklärt. Ein Urteil in der Sache soll frühestens Ende August fallen.

Anzeige

ENERGIE FÜR RATH/HEUMAR

Christian Kalkuhl, Elektrotechnikmeister und Geschäftsführer, gründete 2009 die Einzelfirma Elektrotechnik Kalkuhl. 2016 firmierte sich der Betrieb zur GmbH um. Das Unternehmen hat aktuell sechs feste Mitarbeiter – vom Azubi bis zum Meister. Neueste Technik, Qualität, Sicherheit und Kundenzufriedenheit sind unsere Erfolgsfaktoren.

GEMEINSAM STARK.

Unser Team besteht aus sechs motivierten, kompetenten und freundlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die Ihren Auftrag sauber, gewissenhaft und fachgerecht ausführen. Die gleiche Sorgfalt und Qualität, mit der Ihr Projekt von uns gemeinsam mit Ihnen im Vorfeld geplant wird, werden Sie auch bei jedem unserer Teammitglieder in der Qualität der geleisteten Arbeit wiedererkennen. Denn bei der Auswahl unserer Mitarbeiter legen wir die Messlatte bei Fachkenntnis, Arbeitsqualität und Auftreten gegenüber unseren Kunden sehr hoch. Messen Sie uns an unseren Worten!



MIT EINEM KLEINEN, ABER LEISTUNGSFÄHIGEN TEAM

Durch unsere freundlichen und fachkundigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können wir flexibel auf Ihre Wünsche reagieren. Kompetenz darf nicht irgendein Markenzeichen sein – für uns ist Kompetenz eine Selbstverständlichkeit. Diese Selbstverständlichkeit garantieren wir Ihnen bei jedem Mitglied unseres Teams. Wir setzen Ihre Ideen fachgerecht um und helfen Ihnen, dass aus Ihrer Idee Wirklichkeit wird. Und nur, wenn Sie zufrieden sind, haben wir unseren Auftrag erfüllt.



Elektrotechnik Kalkuhl GmbH | 51107 Köln | 0221 89065255 | info@elektrotechnik-kalkuhl.de



STELLEN SIE UNS IHRE FRAGEN.

Sie möchten wissen, wer wir sind und was wir können? In unseren Leistungen und Services haben wir ein paar unserer wichtigsten Kompetenzen aufgeführt. Natürlich können Sie auch online Kontakt mit uns aufnehmen oder uns in unseren Räumen in 51107 Köln, Rösratherstraße 505a nach Terminvereinbarung persönlich besuchen, wenn Sie ein konkretes Angebot benötigen.



PHOTOVOLTAIK & SPEICHER

Wir machen Sie unabhängig von steigenden Strompreisen. Von der ersten Beratung über die Montage auf dem Dach bis zum eigenen Stromspeicher im Keller erhalten Sie bei uns alles aus einer Hand. Sogar um das Gerüst kümmern wir uns – Sie müssen nichts weiter tun.



WALLBOXEN

Egal ob für das eigene E-Auto oder den Dienstwagen: Wir installieren die passende Wallbox. Besonders praktisch für Arbeitnehmer: Unsere Systeme ermöglichen eine exakte Abrechnung des geladenen Stroms direkt über Ihren Arbeitgeber.



SMART HOME

Smart Home bedeutet bei uns: Komfort und Effizienz. Wir verbinden Ihre PV-Anlage, den Speicher und die Wallbox zu einem intelligenten System. So wird die Sonnenenergie immer genau dort genutzt, wo sie gerade gebraucht wird – vollautomatisch und kinderleicht.



WWW.ELEKTROTECHNIK-KALKUHL.DE



WIR BIETEN SICHERE JOBS. MACHEN SIE BEI UNS KARRIERE!

JETZT SCANNEN & BEWERBEN
www.elektrotechnik-kalkuhl.de/recruiting



Rund 16 Millionen Euro wurden investiert

Die 1971 errichteten Trichter-Schirme wurden alle erneuert und zahlenmäßig aufgestockt.

Fotos: Decker

DAS ist der neue Tanzbrunnen

Anfang der Woche wurde noch allerletzte Hand angelegt. Aber alles wird rechtzeitig zur Saisoneroöffnung am Samstag fertig. Und schon seit zwei Wochen ist sichtbar, wie schick der Kölner Tanzbrunnen nach umfassender Sanierung und Erweiterung geworden ist. Die Bühne wurde erweitert und mit neuen Lautsprechertürmen versehen, die markanten Schirme davor erneuert.

schäftsführer Ralf Nüsser beim Gang über die Open-Air-Anlage. Über 40 Veranstaltungen hat er in diesem Jahr im Kalender stehen, daher war ein pünktlicher Bauabschluss extrem wichtig. „Die Bauteams haben hier bei Regen, Schnee und Hagel durchgehalten. Das enge Zusammenspiel zwischen den Beteiligten war phänomenal.“

Denn im Tanzbrunnen mussten mehrere Gesichtspunkte beachtet werden. „Das gesamte Ensemble samt Staatenhaus steht unter Denkmalschutz“, sagte Stadtkonservator Dr. Thomas Werner. „Die Sanierung hat den Charakter erhalten, den es zu erhalten galt.“

Das Gelände im Kölner Rheinpark blickt auf eine lange Geschichte. Bereits in den 20er-Jahren wurde der Brunnen im Zentrum des Geländes errichtet. 1949 wurde dieser mit einer Plattform versehen, auf der sonntags Tanztee-Veranstaltungen stattfanden.

Zur Bundesgartenschau 1957 entwarf Architekt Professor Frei Otto das Sternwellenzelt über der Tanzfläche. Zudem wurde vom Kölner Architekten Hans Schilling ein Bühnenhaus an der jetzigen Stelle der Bühne errichtet. „Die Zeltkon-

struktion war ein Vorläufer für den Münchner Olympiapark“, sagt Werner und unterstreicht damit das historische Erbe der Anlage.

Alte Trichter-Schirme wurden eingelagert.

1971 wurden die markanten Trichter-Schirme vor der Bühne errichtet. „Sie waren eine Reminiszenz an den Rheinpark und sollten wie aufgehende Tulpen aussehen.“ Ursprünglich waren die Schirme sogar im Winter einklappbar. Die wichtigste Aufgabe bei der Modernisierung war es nun, den historischen Charakter des Geländes zu behalten, gleichzeitig aber den neuesten Konzertanforderungen anzupassen und eine bessere Sicht auf die Bühne zu ermöglichen.

Die fünf Schirme wurden formgleich ersetzt, sind jetzt höher und zudem durch vier weitere ergänzt worden, damit noch mehr Gäste bei Regen trocken bleiben und besser die Bühne im Blick haben. Das ursprüngliche Bühnenhaus ist weiter erkennbar, jedoch durch ein zweites in Messing-Gold-Ton umbaut worden. Die alten Schirme wurden eingelagert. Sie werden saniert und sol-

len anschließend an zentralen Punkten des Rheinparks wieder aufgebaut werden.

„Selbst der Bodenbelag ist noch aus dem Jahr 1971“, erläuterte Leesmeister-Zawacki. „Die Betonsteine wurden aufgenommen und wieder neu verlegt. Dabei kam es auch zu den einzigen nennenswerten Problemen und Verzögerungen wegen Kampfmittelfunden im Boden.“ Im Oktober 2025 begannen die Umbauarbeiten, inzwischen ist man weitestgehend fertig.

Neu ist auch die Soundtechnik in zwei Türmen neben der Bühne. Nüsser unterstrich noch einmal, wie wichtig den Musikstars inzwischen eine entsprechende Lautstärke auf dem Gelände ist, ohne dass diese jedoch für Anwohnende und Gäste zur Belastung werden darf. Ein kleiner Soundcheck zeigte: Die Open-Air-Saison kann kommen.

Die Saisoneroöffnung mit Cat Ballou an diesem Samstag, 9. Mai, ist schon länger ausverkauft. Wer an diesem Samstagabend aber bei hoffentlich schönem Frühlingswetter im Rheinpark unterwegs ist, kann vielleicht einen Blick auf das Feuerwerk nach dem Konzert erhaschen.

Die Bühne und die neuen Soundtechnik-Türme erstrahlen in einem Messing-Gold-Ton.

Stadtkonservator Dr. Thomas Werner (r.), Torsten Leesmeister-Zawacki (m.), Technische Betriebsleitung der Gebäudewirtschaft und Ralf Nüsser (l.), Geschäftsführer von Koelncongress, erläuterten das historische Erbe und die baulichen Aufgaben, die sich daraus ergeben haben.

Lesen Sie am Sonntag

Alzheimerdiagnose: Experte macht Mut

Auf den Spuren von „Lecker an Bord“

Genuss-Radeln entlang des Rheins

Verfall lässt sich aufhalten

schnell. schneller.

Su säht mer en Kölle

Mamms Ihredaach

Em Kölsche säht mer för de Mutter Mamm, wat sich dann als Mammsdaach (Muttertag) e bessje blöd aanhört. Dä Jedenkdaach, wie mer en hüek kenne, jitt et noch nit esu lang. Erfunge hät in em Johr 1907 et Anna Marie Jarvis uss Philadelphia. Am 09. Mai 1914 dät dann dä amerikanische Präsident Harold Wilson bestemme, dat dä

SMILE OPTIC

alle Brillen - ein Preis

Alle Brillen 149,-

Alle Gleitsichtbrillen 249,-

2. Brille 129,-

3. Brille 99,-

4. Brille 99,-

ARMANI

Ray-Ban

CONVERSE

strellson +

RODENSTOCK

Levi's

SMILE OPTIC

jetzt 43x in NRW

www.smileoptic.de

NUR AN DIESEN TAGEN!

FREITAG 15. MAI

SAMSTAG 16. MAI

porta

HIMMLISCHE RABATTE

BIS ZU 35% AUF MÖBEL UND TEPPICHE

+20% AUF ALLES ohne Wenn und Aber

KÜNSEMÜLLER

KOPFKISSEN, 80x80 cm, Füllung: 1000 g, 85% Federn/ 15% Daunen, Bezug: 100% Baumwolle 0716007.01

ohne Abb.: 40x80 cm, 550 g .00 UVP 29.99 33% SPAREN 19.99

Alles Abholpreise UVP 39.99 37% SPAREN je 24.99

HÄHNCHENSCHNITZEL, mit Sauce Hollandaise und Pommes frites

je 6.90

51149 Köln-Gremberghoven • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Gremberghoven • Hansestraße 51-53 • A 559, Abfahrt: Gremberghoven Direkt am Airport Business Park • Tel.: 0 22 03 90 42-0 I 50126 Bergheim • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bergheim • Humboldtstraße 2 Tel.: 0 22 71 60 77-0 I 51147 Köln Porz-Lind • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Köln Porz-Lind Portastraße • An der B 8/A 59 • Tel.: 02203 603-0 53332 Bornheim • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bornheim • Alexander-Bell-Straße 2 • Tel.: 02222 6499-0 • A 355 Abfahrt Bornheim 50226 Frechen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Frechen • Europapallee 1 • Tel.: 02234 603-0

*1 Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, mit „Dauertiefpreis“ und „Preishammer“ gekennzeichnete Artikel, Ausstellungstücke, Gartenmöbel, Produkte aus dem Onlineshop und der Abteilung Quartier. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gilt nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons am 15.+16.05.2026. *2 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gilt nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons am 15.+16.05.2026. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten.

EXPRESS Die Woche

Köln {

1,073 Mio. Einwohner
86 Veedel
9 Bezirke
1 EXPRESS - Die Woche

Auch online unter **YOURJOB.de** **Stellenmarkt**

Arbeitsgesuche

Biete Gartenarbeiten, Zaunbau & Baumfällung. Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-59104804

Erlédige sämtliche Innen- und Außenarbeiten, Trockenbau z.B. Garten-, Putz- und Maurerarbeiten, sowie Laminat u. Pflasterarbeiten verlegen, streichen, abreißen, fachgerechte Ausführung, rund ums Haus ☎ 0176-25389824

Fachgerechte Arbeiten rund um Haus und Garten. Zuverlässig und professionell. ☎ 02272-8087630

Frau mit Pkw sucht Arbeit als Seniorenbetreuerin privat ☎ 0157-53201936

Gartenarbeit aller Art. Sorgfältig, preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-87070585

Gärtner sucht Arbeit und macht alles rund ums Haus. ☎ 0152-18660949

Haushaltshilfe (10 Jahre Erfahrung) sucht Arbeit (Privathaushalt, Treppenhausreinigung). ☎ 0152-11242435

Ich suche eine Putzstelle, privat. ☎ 0176-63617044

Seinorenbetreuerin mit langjähriger Erfahrung bietet flexible Unterstützung im Alltag, Betreuung sowie Einkaufen und Kochen an. ☎ 0160-2046555

Zuverlässige, ehrliche Frau sucht Arbeit in Privathaushalt, auch Bügeln. ☎ 0172-6009017

Wir suchen **Lagerhelfer** für Kunden in Brühl und Köln. Ein Einstieg ist kurzfristig möglich. Die Jobs sind auch für Einsteiger gut geeignet.

T. 0221 9556760
Hohenstaufenring 55
50674 Köln
info@zak-zeitarbeit.de

ZAK
ZEITARBEIT KILIAS GMBH

Niederberger Gruppe ... seit 1924

sucht **Reinigungskräfte** für unser Objekt in **Köln-Porz**.
AZ: Mo. - Fr. ab 06:00 Uhr, 3 - 4 Stunden täglich
Bei Interesse bitte unter 0163/6352249 melden.

Fahrer u. Beifahrer (m/w/d, FS-Kl. B)

zur Beförderung von Menschen mit einer Behinderung auf Mini- und Midijob-Basis mit P-Schein aus **Brück, Rath, Dellbrück, Dünnwald, Holweide, Mülheim, Kalk, Höhenhaus, Stammheim und Flittard** gesucht.

Tel.: 0175 / 1 81 11 27
Engler Transfer GmbH

Colonnen-Servicegesellschaft KdA-Service

Wir suchen für ab sofort **Reinigungskräfte (m/w/d)**

Mo - Fr + alle 14 Tage Sa.
20 Wochenstunden.
St. Agatha in 50735 Köln.
Ansprechpartner: Matthias Rust
Tel.: 0170 9604996

Stellenangebote Auszubildende

Gesucht: Gelernter Gebäudereiniger gesucht - In Vollzeit ab sofort Voraussetzungen: Erfahrung in der Glas und Gebäudereinigung Führerschein Klasse B Ansprechpartner : Frau Kast ☎ 0160-7161021 Herr Augé ☎ 0170-7981125

www.rheinische-anzeigenblaetter.de

Arbeitsangebote

Als Diskussionspartner und Spaziergangbegleitung suchen wir eine studentische Hilfskraft in Politikwissenschaft zur geringfügigen Beschäftigung. 2 bis 3 x pro Woche je 2 Stunden à 16,- Euro pro Stunde in Köln Porz. Kontakt: 0152-21684029*

Essensausgabe sowie Kassenvvertretung (m/w/d). Wir suchen "Sie/Dich" kurzfristig für unsere Essensausgabe + Kassenvvertretung in Kantine in Köln-Poll in Teilzeit oder Minijob. Arbeitszeit Montag bis Freitag 11-15 Uhr. Interesse?? Dann rufe uns an ABAKUS GmbH, ☎ 0176-30121718 oder info@abakus-koeln.com

Handwerker, Innenerputz, Trockenbau, Fliesen, Elektrik, Tapezieren, Streichen ☎ 0157-53841909

Hausmeisterteam sucht Verstärkung für Treppenhausreinigung, Büroreinigung, Führerschein Voraussetzung. in fo@schneider-dienstleistungen.eu ☎ 0177-8658556

Logopäde gesucht für Hausbesuch Lövenich. ☎ 02234-72640

Mitarbeiter (m/w/d) gerne auch Rentner/innen für einen kleinen Parkplatz in Köln Ehrenfeld auf Minijobbasis gesucht. Arbeitszeiten variabel. STÜGO GmbH, ☎ 0171-4447444 oder info@stuego.de

Hausmeisterteam sucht Verstärkung zur Pflege von Außenanlagen Helfer (Gärtner), Führerschein Voraussetzung, in fo@schneider-dienstleistungen.eu, ☎ 0177-8658556

Wer hilft mir meinen Mercedes-Oldtimer zu restaurieren? ☎ 0157-76670608

Zuverlässige Reinigungskraft m/w/d steuerpfl. für Universitätsstrasse in Köln gesucht. AZ: Mo.-Fr. v. 16.00-18.30 Uhr Jobba Gebäudedienste 02151-706050

Stellenangebote

Bügelhilfe mit Laden- und Fachkenntnissen 30 Std/Woche für Textilreinigung in Sülz gesucht. Tel.: 0221-16996139

Nette Telefonistinnen für Erotik Line gesucht. Homeoffice, flexible Arbeitszeiten und hoher Verdienst. Tel. 0221-964464218

Reinigungskraft m/w/d für Maschinenreinigung auf geringfügiger Basis für Köln Fühlings gesucht. 5x wöchentlich ca. 2 Std. AZ Beginn: 16:00 Uhr HE-AB Industriedienste GmbH Tel.: 0162-9465213

Reinigungskräfte w.m.d. gesucht. Köln - Wallarkaden / Rudolfplatz Mo. - Fr. 18:00 - 19:40 Tel. 0211782588 evtl. AB. Remmert GmbH

Raumpfleger/innen für Büroreinigung auf geringfügiger Basis nach Köln-Rath, Rösrather Str. gesucht. AZ: Mo-Fr von 17:00-18:45 Uhr, ☎ **02205 - 905 135**.

Wir suchen eine(n) flexible(n) TZ-Mitarbeiter (m/w/d) für den Empfangsdienst in einer Behörde in Köln. Deutsch in Wort und Schrift sowie einwandfreies Führungszeugnis Voraussetzung, gerne mit Unterzeichnung § 34a. Aussagefähige Bewerbung bitte an: mail@dsc-securitycon cept.de

ZMV in VZ/TZ für die Abrechnung (in Präsenz) sowie ZFA (VZ/TZ) für die Behandlungsassistenz für Zahnarztpraxis in Köln-Niehl gesucht. Tel. 0221-711488. Bewerbungen per Email an: praxis.cevik@gmail.com.

DICON

Wir stellen ein:

- Produktionshelfer
- Gabelstaplerfahrer
- Metallbauer

DICON GmbH, Troisdorf
☎ 02241-70777

Ein Angebot von: **Anzeigenblätter.de**

Ihre Anzeigen auch online!

stellenanzeigen.de

YOURJOB.de

Flexibel? Belastbar? Motorisiert?

Wir benötigen Ihre Unterstützung bei der Zustellung unserer Zeitung! Aktuell suchen wir verstärkt **Springer (m/w/d)**, die uns auf **Mini-Job-Basis** oder in **Festanstellung (Teilzeit)** flexibel unterstützen, wo immer es zu personellen Engpässen kommt. Voraussetzungen: Sie sind volljährig, körperlich belastbar und verfügen über einen eigenen PKW. **Bewerben Sie sich jetzt!**

☎ **02203 1883 99** **0175 999 44 00**

bewerbung@rdw-koeln.de www.zusteller-jobs.net

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

Unsere Zeitung zustellen!

Wer mindestens 13 Jahre alt ist und am Wochenende wenige Stunden Zeit hat, kann sich bei uns über einen flexiblen Zuverdienst freuen.

Freie Stellen in Ihrer Nähe:

☎ **02203 1883 99** **0175 999 44 00**

bewerbung@rdw-koeln.de www.zusteller-jobs.net

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

Verkehrsberuhigte Zonen sind gefragt



Die Lindenbornstraße entlang der Vincenz-Statz-Grundschule ist seit Herbst 2024 eine Schulstraße. Foto: Artan Krasniqi

Drei Schulstraßen im Sommer

VON DIRK RISSE

Köln. Das Interesse an sogenannten Schulstraßen in Köln ist groß: 88 Schulen stehen aktuell auf einer Vorkerkliste der Stadtverwaltung. Das geht aus der Antwort auf eine Anfrage der Grünen im Mobilitätsausschuss hervor. Berücksichtigt wurden dabei politische Beschlüsse sowie Initiativen von Schulen, Eltern und lokalen Gruppen.

Konkrete Fortschritte gibt es bei drei Standorten: In der Lochnerstraße, Kretzerstraße und Horststraße bereitet die Stadt derzeit die Einrichtung von Schulstraßen vor. Wenn alles planmäßig verläuft und die zuständigen Bezirksvertretungen zustimmen, könnten diese Maßnahmen noch im Sommer umgesetzt werden. Parallel dazu werden zehn weitere Schulen im Detail geprüft.

Schulstraßen sollen vor allem die Sicherheit von Kindern erhöhen, indem der Autoverkehr zu bestimmten Zeiten eingeschränkt wird – etwa zu Schulbeginn und -ende. Eine dauerhafte Sperrung für den motorisierten Verkehr nach dem Vorbild des „Pariser Modells“ ist in Köln bislang jedoch nicht vorgesehen. Laut Verwaltung seien die bisher untersuchten Straßen dafür

ungeeignet, da die Erreichbarkeit für Anwohner und Lieferverkehr nicht ausreichend gewährleistet werden könne.

Zehn weitere Schulen werden aktuell geprüft

Dass die Umsetzung nur langsam voranschreitet, begründet die Stadt mit begrenzten Ressourcen. Simone Kraus von der Initiative Kidical Mass, die sich für die Sicherheit von

Kindern auf dem Schulweg einsetzt, hält das Tempo des Ausbaus dagegen für nicht ausreichend: „Das ist ein Armutszeugnis“, sagt sie kürzlich dem Kölner-Stadtanzeiger. „Wenn das so weitergeht, sind wir erst in 100 Jahren fertig.“ Andere Städte zeigten, dass es auch schneller gehe. In Paris gebe es etwa bereits 180 Schulstraßen, die 230 Bildungseinrichtungen einbezögen.

STEUERBERATUNG

BUCHHALTUNG

TAX-JUR Fahr-E.M.B.G.E.N.B.R.O.I.C.H
F & E Rechtsanwalt UG (haftungsbeschränkt)

WIR MACHEN DAS FÜR SIE!

- Jahresabschlüsse
- Lohn- & Finanzbuchhaltung
- Gewinnberechnung
- Betriebsprüfungen
- Erbschaftssteuerrecht
- Land- und Forstwirtschaft
- Einspruchsverfahren
- Internationales Steuerrecht
- Steuerfahndungsfälle
- Steuerstrafverfahren
- Finanzgerichtsverfahren
- Vollstreckungsverfahren
- Haftfälle u.v.m.

Im Alters- und Krankheitsfall auch Hausbesuche möglich.

Sie erhalten von uns eine persönliche Beratung.

WIR VERTRETEN IHRE INTERESSEN!

Ansprechpartnerin: Anke Schmidt • kontakt@embgenbroich-ug.de
☎ **0800 - 77 40 100 (kostenlos)**
50670 Köln • Im Mediapark 8 • www.embgenbroich-steuerberater.de

Account Manager

(m/w/d) in Vollzeit für den Bereich Bonn

Der Verlag Rhein-Sieg Anzeigenblatt bringt das führende Anzeigenblatt im Bereich Bonn heraus. Wir beraten und betreuen zahlreiche mittelständische Unternehmen aus Handel, Handwerk und Gewerbe rund um die optimale Vermarktung ihrer Produkte und Dienstleistungen. Zu unserem Produktportfolio gehören klassische Anzeigenwerbung, Prospekte und eine Vielzahl digitaler Produkte.

Was wir bieten:

- ➔ Eine attraktive Vergütung
- ➔ 30 Tage Urlaub im Jahr
- ➔ Mobiles Arbeiten im Büro, von zu Hause oder direkt beim Kunden vor Ort
- ➔ Ein familiäres Team auf Augenhöhe mit einem starken Zusammenhalt
- ➔ Spannende Projekte, flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege
- ➔ Regelmäßige Weiterbildung und Coaching

Ihre Aufgaben:

- ➔ Gemeinsam mit Ihren Kolleg:innen betreuen Sie unsere lokalen Kunden vor Ort und erarbeiten gemeinsam mit Ihren Kunden optimale Werbekonzepte; egal ob klassisch Print oder Digital.

Ihr Profil:

- ➔ Sie haben B2B-Erfahrung, idealerweise im Verlagswesen
- ➔ Sie sind mündlich und schriftlich kommunikationsstark
- ➔ Sie sind Teamplayer:in
- ➔ Sie kommunizieren und verkaufen gerne
- ➔ Sie sind serviceorientiert
- ➔ Sie sind eine aufgeschlossene Persönlichkeit

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich jetzt hier:

Rhein-Sieg-Anzeigenblatt GmbH, z.Hd. Petra Fischer, Pfaffenweg 15, 53227 Bonn oder per E-Mail: bewerbung@schaufenster-bonn.de

Automarkt

Motorräder/ Mopeds

Zweirad-ANKAUF

Abholung: Motorräder, Roller, Mofas, E-Bikes, Sammlungen, Quads, Chopper, Oldies

auch defekt - Unfall Köln - Rodenkirchen ☎ **02236-381305**

Ihre Anzeigen auch online!

kleinanzeigenmarkt rheinland.de

Ein Angebot von:

Wohnwagen/ Wohnmobile

Rolf kauft alle Wohnmobile & Wohnwagen ☎ 0221-2769612, 0177-5088242

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Fahrzeug-Kaufgesuche

☎ **02203 - 942 085**

Ankauf aller PKW's mit hoher Laufleistung, Motorschäden, Unfall, auch ohne TÜV etc. ☎ **0163 - 360 7145**

Aktion! ☎ 0163-7940925 Wir kaufen Ihr Auto ob mit Motorschaden, hohe KM, Unfallwagen oder kein TÜV. PKW/LKW -Ankauf. Sie erhalten bei uns den besten Preis! ☎ **0172-4038446**

Schrauber sucht Gebrauchtwagen 01634861921

EXPRESS die Woche **IMPRESSUM**

Wochenzeitung für die Stadt Köln mit 11 Teilausgaben

Verlag: Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG August-Horch-Str. 10, 51149 Köln Geschäftsführung: Hans Peter Zimmermann

Mediaverkauf: MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien) Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln Team Regional, Tel.: (0221) 224 2708 (Mo – Fr, 9 – 14 Uhr) mediaservice.dispo@kstamedien.de Verantwortlich für den Anzeigenteil: Oliver Siegert, wohnhaft in Köln Gültige Preisliste Nr. 5 ab KW 01/2026

Redaktion: MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221)224 2240 Alexander Kuffner (Leitung und ViSdP, wohnhaft in Niederkassel) Holger Bienert Alexander Büge Serkan Gurlek

Zustellung/Vertrieb: Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln www.rdw-koeln.de

Druckauflage: 526.643 Exemplare

Verteilte Auflage: 493.784 Exemplare

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Köln.

Druck: RZ Druckhaus Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz

Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recyclingpapier verwendet.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Redaktionsschluss: Dienstags, 13 Uhr

Anzeigenschluss: Dienstags, 13 Uhr (wenn nicht abweichend auf der Titelseite vermerkt)

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an zustellverbot@rdw-koeln.de und bringen Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten an.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

Diese Zeitung wird unter Verwendung von Google-Fonts hergestellt.

BVDA
Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen

Barankauf von Gold und Silber zu Höchstpreisen! Wir kaufen: Münzen, Medaillen, Zahngold, Schmuck, Golduhren, Silberbestecke, Silbertablets usw.

Unser Ankaufspreis betrug am 05.05. für 1g Feingold bis zu 115,00 €. Erfragen Sie unseren Tagespreis!

Münzen & Medaillen-Galerie Koeln
Auktionshaus Knopek OHG

Alter Markt 55 • 50667 Köln
Tel.: (02 21) 25 36 00

aktuell und regional

Rheinische Anzeigenblätter.de



Gospelkonzert

Das 1000 Stimmen Mass-Choir Konzert
Das stimmungswaltige Gospelkonzert zum Mitsingen und Mitswingen

Am 23. Mai 2026 findet das stimmungswaltige Gospelkonzert 'singOUT' in Köln statt.

Die singOUT Projekte von und mit Silas Edwin gibt es seit 2005 in ganz Deutschland. Klingt wie eine Tour, ist es aber nur teilweise. Das Projekt tourt, die Sänger kommen stets aus der jeweiligen Stadt, und werden 6 Monate intensiv auf das große Konzert in ihrer Stadt vorbereitet. Bereits in den vergangenen Jahren begeisterten die singout-Mass Choir Besucher in ausverkauften renommierten Sälen Deutschlands mit ihrer Stimmgewalt und Lebensfreude. Auch dieses Jahr gibt es ein weit gefächertes Gospelprogramm mit der Band um den Pianisten Elvis E. aus den Niederlanden. Das Repertoire beinhaltet sowohl moderne als auch traditionelle, immer wieder gern gehörte Songs wie "Down by the riverside", "Hallelujah" und "We Are The World".

Mit dem MassChoir treten internationale Solisten auf. Die stimmungswaltige Lerato Shadare (SA) und der Award-Gewinner Ron Lyles (USA) werden mit dem 1000 Stimmen-starken Chor am 23. Mai 2026 in der Kölner Philharmonie einen Abend voller Gospel präsentieren. Das Konzert besticht durch ein außerordentliches Klangvolumen und verspricht einen wunderbaren Gospelsabend aus dem jeder beschwingt nach Hause gehen wird. Dies ist nicht einfach irgendein Gospelkonzert, sondern ein Gospelerelebnis der ganz großen Klasse. Seien Sie dabei!

JETZT Tickets sichern:
Tel.: 0221 280 280
und an allen bekannten Vorverkaufsstellen
Online buchen:
www.koelner-philharmonie.de
www.singout-projekt.de

Kampagne gegen Zoff im Verkehr

Köln. Mehrere Plakate werden an städtischen Gebäuden gezeigt und sollen die Verkehrsteilnehmer zu mehr Gelassenheit motivieren
Köln - Man kennt das: Immer öfter sind die Menschen

aggressiv und rücksichtslos im Straßenverkehr unterwegs. Daher hat die Stadt Köln jetzt eine Kampagne für mehr Rücksicht im Straßenverkehr gestartet. Nach Angaben der Stadt nehmen Meldungen bei der Polizei über Konflikte zwischen Fußgängern und anderen Verkehrsteilnehmern zu. Auch die Stadtverwaltung erhält viele Hinweise. Mit der Kampagne „Rücksicht schenkt dir ein Lächeln“ soll der Verkehr sicherer gemacht und das Unfallrisiko gesenkt werden.

Die Stadt bezieht sich auch auf eine repräsentative Studie des Instituts für angewandte Sozialwissenschaften (Infas) von 2023, laut der mehr als 80 Prozent der Befragten glauben, dass Rücksicht im Straßenverkehr die Sicherheit erhöht. Mehr als die Hälfte der Teilnehmenden sagte zudem, dass Stress im Verkehr häufig durch rücksichtsloses Verhalten anderer entstehe. Die Studie hat laut Stadt auch gezeigt, dass mehr Rücksicht auch andere motivieren kann, sich ebenfalls achtsamer zu verhalten. „Mit der Kampagne möchten wir bewirken, dass alle Verkehrsteilnehmenden für das Thema sensibilisiert werden und sich das Wohlbefinden und Miteinander und damit auch die Sicherheit im Stadtverkehr verbessern“, so Mobilitätsdezernent Ascan Egerer.

Zum Start sind für zwei Wochen zwei Plakatschichten in der Stadt zu sehen. Außerdem werden Plakate in städtischen Gebäuden ausgehängt und die Motive auf den Bildschirmen in den Wartebereichen der Kundenzentren gezeigt.

Deutsche Bank schließt ihr Kölner Stammhaus

Das Ende der Kölner „Wall Street“

Ganz nah am Dom schlug jahrzehntelang das finanzielle Herz Kölns. An den Dominikanern und Unter Sachsenhausen – das war die Kölner Bankenmeile. Deutsche, Dresdner und Commerzbank, Sal. Oppenheim und Herstatt hatten dort ihre Prachtbauten. Neben Frankfurt und der Ostseite der Düsseldorfer Kö galt das Viertel einst als einer der bedeutendsten Finanzplätze der Republik. Diese Zeit ist vorbei.

MIT THORSTEN BREITKOPF

Köln. Nun setzt die größte Bank der Bundesrepublik einen Schlussstrich an dem traditionsreichen Standort: Die Deutsche Bank zieht aus ihrem Kölner Hauptsitz. An den Dominikanern 11–27 aus. Das Areal am ehemaligen Kloster soll 32.000 Quadratmeter umfassen. Schon lange nutzte die Bank das Gebäude nicht mehr vollständig; zuletzt soll sie mit 14.000 Quadratmetern weniger als die Hälfte belegt haben.

Neuer Standort wird das Dominium an der Tunisstraße 19–23. Der Umzug in der zweiten Jahreshälfte 2028 schaffe „ein attraktives Arbeitsumfeld“ und eine „hochmoderne Filiale“, sagte Martin Tuens, stellvertretender Leiter Global Real Estate der Deutschen Bank. Es sei „ein klares Bekenntnis zum Standort Köln“. Die neuen Räume sind allerdings nur 7000

Quadratmeter groß. Zwei Drittel der Beschäftigten ziehen dorthin, der Rest in ein anderes Gebäude der Deutschen Bank an der Gereonstraße.

Mit dem Weggang der Deutschen Bank wird der Niedergang des Kölner Bankenviertels besiegelt. Er kam nicht plötzlich, sondern schleichend über Jahre – begleitet auch vom aufsehenerregenden Prozess gegen die Führung des Bankhauses Sal. Oppenheim.

Dabei begann die Geschichte des Viertels glanzvoll. Schon vor Gründung des Deutschen Reichs entwickelte sich Unter Sachsenhausen zu einem frühen Finanzplatz. 1861 bezog die „Kölnische Hagel-Versicherung“ das Haus Nummer 8, zwei Jahre später folgte die „Colonia Kölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft“. Das erste Bankgebäude war der palastartige Bau des „A. Schaaffhausen'schen Bankvereins“, von italienischer Renaissance, schwarzen Marmortreppen und Stuckdecken war die Rede.

Die Bergisch-Märkische Bank errichtete um 1900 einen Neubau an den Dominikanern. Die Deutsche Bank übernahm ihn 1914 und nutzte ihn als Standort ihrer Kölner Hauptniederlassung. Im Zweiten Weltkrieg wurde das Gebäude weitgehend zerstört; der Neubau aus den 1950er-Jahren nutzt lediglich die Grundmauern.

Der Krieg war für die Kölner Wall Street eine Zäsur. 75



So sieht das Haus der Deutschen Bank heute aus. In rund zwei Jahren ist dort Schluss.
Foto: Goyert

Prozent der monumentalen, palastähnlichen Bauten waren zerstört. Ab 1950 begann der Wiederaufbau. „Die Nachkriegsjahre sind die eigentliche Boomzeit des Bankenviertels“, sagt Ulrich Soénus, Direktor des Rheinisch-Westfälischen Wirtschaftsarchivs. Deutsche Bank, Dresdner Bank und Commerzbank hätten damals rund um Unter Sachsenhausen neu gebaut.

Die Deutsche Bank erweiterte ihren Standort 1960 und 1991. In der Nachbarschaft lagen klangvolle Namen: Bankhaus Stein, Herstattbank, Delbrück, Sal. Oppenheim. Bis in die frühen 2000er Jahre habe sich, abgesehen vom spektakulären Untergang der Herstattbank 1974, wenig verändert, sagt Soénus. Auf den Straßen dominierten dunkle Anzüge und Krawatten; die Bar im Andreaskloster hieß „Bankers“.

Doch die Konsolidierung der

Groß- und Privatbanken dünnte das Viertel aus. Die Dresdner Bank wurde von der Commerzbank übernommen, Delbrück ging zu Bethmann, Colonia wurde eine Tochter der französischen Axa, Sal. Oppenheim wurde von der Deutschen Bank geschluckt. 2003 verkaufte die Deutsche Bank ihr Gebäude und mietete es zurück.

Zugleich haben sich die Anforderungen an Bankgebäude verändert. „Die gigantischen Schalterhallen entsprechen nicht mehr den Kundenwohnheiten dieser Zeit. Die Bürozuschnitte mit hunderten Einzelbüros ebenso nicht“, sagt Soénus.

Heute prägen eher Goldhändler und Kioske die Straße. Spätestens mit dem Auszug der Deutschen Bank ab 2028 wird man kaum noch von einer Bankenmeile sprechen können. Köln wird sich von seiner „Wall Street“ verabschieden müssen.

Ehefrau in der Wanne ertränkt?

VON HENDRIK PUSCH

Köln. Nach mehr als vier Jahrzehnten des Zusammenlebens soll ein Bauingenieur aus Wermelskirchen seine Ehefrau in der Badewanne ertränkt und versucht haben, das Verbrechen als Selbstmord zu tarnen – davon geht die Staatsanwaltschaft im laufenden Prozess vor dem Kölner Landgericht aus. Der 63-jährige Angeklagte, dem eine lebenslange Haftstrafe wegen Mordes droht, bestreitet die Vorwürfe vehement und verwies beim Prozessauftritt auf frühere Suizidversuche seiner Frau. Jetzt sagte im Zeugensstand die Schwester der Verstorbenen aus.

Die 64-jährige Zeugin zeichnete ein komplexes Bild ihrer Schwester und der Ehe zu dem Angeklagten. Auf Nachfrage des Vorsitzenden Richters Peter Koerfers bestätigte sie, dass die Schwester über viele Jahre unter Depressionen litt. „Sie hat sich immer mehr zurückgezogen, an Familienfeiern nicht teilgenommen.“ Doch im letzten Jahr vor ihrem Tod habe sie wieder ins Leben zurückgefunden, relativ zufrieden gewirkt. Mit einer Einschränkung: „Abgesehen von den Dingen, die das Zusammenleben in der Ehe anging.“

„Was waren das für Dinge?“, wollte Richter Koerfers wissen. „Sie war sehr unglücklich und hat uns erstmalig anvertraut, dass das Zusammenleben eine Katastrophe ist“, so die Zeugin. Auch von Scheidung habe ihre Schwester gesprochen. Finanziell ausgeliefert habe sie sich gefühlt und missachtet. Der Angeklagte sei gekommen und gegangen, wie er wollte, und habe nicht einmal Bescheid gesagt, wenn er Gäste eingeladen hatte. „Nach außen hin in der Nachbarschaft hat er sich immer fürsorglich und höflich dargestellt, dabei war er

sehr ruppig zu ihr“, erklärte die Schwägerin.

Der Angeklagte habe sich einmal ins Ehebett gelegt, so habe es ihre Schwester berichtet, und den Arm seiner Frau von seiner Seite des Bettes regelrecht „weggeschleudert“, sagte die Zeugin. Das klinge vielleicht harmlos, aber sie meine auch mehr die psychische Gewalt, der ihre Schwester ausgeliefert gewesen sei. Er habe auch immer nur Essen für sich gekocht.

„Lag das vielleicht daran, dass Ihre Schwester Kieferprobleme hatte und gar nicht richtig essen wollte?“, fragte Richter Koerfers. „Ja, das kann sein.“ Der Vorsitzende reagierte gereizt: „Dann stellen Sie es auch bitte so dar.“ Dass die Schwester schon einen Selbstmordversuch unternommen hatte, will die Zeugin später nur von einer Freundin erfahren haben.

Das Mordverfahren zieht sich jetzt bereits über viereinhalb Jahre. Laut Staatsanwaltschaft soll der heute 63-jährige seine Ehefrau zunächst mit Schlafmitteln im Kaffee ruhig gestellt, sie dann in die Badewanne gelegt haben. Plötzlich

habe die 58-Jährige nach Luft geschnappt, woraufhin der Angeklagte sie an den Armen gepackt und unter Wasser gedrückt habe. Nach dem Eintritt des Todes habe er schließlich den Rettungsdienst gewählt. Nach einer Obduktion der Leiche kam der Mann in Untersuchungshaft. Er wurde aber nach wenigen Monaten wieder in die Freiheit entlassen.

Beim Prozessauftritt hatte der Angeklagte die psychischen Probleme seiner Frau beschrieben. Man habe viele Ärzte gemeinsam aufgesucht, doch ohne Besserung. Die Probleme seiner Frau hätten zu einer Entfremdung geführt – doch eine Scheidung sei nie Thema gewesen. Am Tagtag habe er seine Frau in der Badewanne vorgefunden. Unter Tränen schilderte der Mann, ihren Körper aus der Wanne geholt zu haben. Das sei ihm schwergefallen, er habe das sicher etwas „brachial“ gemacht. Kernpunkt im Prozess ist die Klärung der Frage, woher die Verletzungen am Leichnam stammen – ob von einem gewaltsamen Herunterdrücken oder durch Rettungsbemühungen.



Der Angeklagte mit seinem Verteidiger Andreas Bonnen beim Prozess im Kölner Landgericht
Foto: Hendrik Pusch

AB SEPTEMBER SCHON WAS VOR?

Sicher dir jetzt dein Ticket für das neue Programm der Bühnen Köln



DEINE BÜHNE, KÖLN.



Stadt Köln